

## Digitale Währung in Nigeria verboten – dann lieber Gold



Die Zentralbank in Nigeria verbietet den Handel oder Tausch mit digitalen Währungen.

Das sollte zu denken geben. Nigeria hat letzten Freitag unter Androhung schwerer Strafen die Schließung aller Kryptowahrungs-Konten angeordnet. Und Nigeria ist einer der ganz großen Märkte für den Bitcoin auf der Erde. Kryptowährungen sind in dem afrikanischen Land äußerst beliebt. Viele Einwohner von Nigeria haben ihre Ersparnisse in Bitcoin angelegt. Aber nun müssen die Banken jeden melden, der mit solchen Währungen handelt und deren Konten schließen.

Die Beliebtheit der Kryptowährungen hat in Nigeria auch viele Betrüger auf den Plan gerufen. Diese digitalen Währungen werden nicht von einer zentralen Stelle kontrolliert, sie existieren unabhängig von Zentralbanken. Bereits seit Jahren hatte die Zentralbank davor gewarnt, am Kryptomarkt mitzumischen, doch nun wurde ausdrücklich ein Verbot ausgesprochen.

Hintergrund sind wohl die Demonstrationen aus dem vergangenen Jahr. Die Zentralbank hatte befohlen die Bankkonten der Demonstranten einzufrieren. Daraufhin kam es zu Spenden in Form von Bitcoin anstatt Geld. Auch dürfte wohl die nigerianische Zentralbank einem möglichen Machtverlust entgegenwirken wollen. übrigens will auch Indien private digitale Währungen verbieten und dafür eine staatliche Kryptowährung einführen, die von der indischen Zentralbank ausgegeben wird.

So etwas wird bei Investments in Gold oder Goldaktien voraussichtlich nicht passieren. Zwar gab es in der Geschichte schon immer wieder mal Goldverbote. Doch dürften gerade in der westlichen Welt solche Maßnahmen nicht mehr zeitgemäß sein und wohl nicht mehr vorkommen. Zu den soliden Goldgesellschaften gehören zum Beispiel Condor Gold oder Tarachi Gold.

**Condor Gold** - <https://www.youtube.com/watch?v=Jk-RGxmh65Q&t=38s> - besitzt im Alleineigentum das La India-Goldprojekt in Nicaragua. Rund 98 Prozent liegen auf dem historischen La India-Goldminendistrikt.

**Tarachi Gold** - <https://www.youtube.com/watch?v=lauHNuCYADI> -, bestens finanziert, treibt seine Projekte in Mexiko im berühmten Sierra Madre Goldgürtel voran. Über beträchtliche Bohrintervalle hinweg konnten bereits konstante Goldwerte festgestellt werden.

Gemäß §34 WpHG weise ich darauf hin, dass Partner, Autoren und Mitarbeiter Aktien der jeweils angesprochenen Unternehmen halten können und somit ein möglicher Interessenkonflikt besteht. Keine Gewähr auf die Übersetzung ins Deutsche. Es gilt einzig und allein die englische Version dieser Nachrichten.

Disclaimer: Die bereitgestellten Informationen stellen keinerlei Form der Empfehlung oder Beratung da. Auf die Risiken im Wertpapierhandel sei ausdrücklich hingewiesen. Für Schäden, die aufgrund der Benutzung dieses Blogs entstehen, kann keine Haftung übernommen werden. Ich gebe zu bedenken, dass Aktien und insbesondere Optionsscheininvestments grundsätzlich mit Risiko verbunden sind. Der Totalverlust des eingesetzten Kapitals kann nicht ausgeschlossen werden. Alle Angaben und Quellen werden sorgfältig recherchiert. Für die Richtigkeit sämtlicher Inhalte wird jedoch keine Garantie übernommen. Ich behalte mir trotz größter Sorgfalt einen Irrtum insbesondere in Bezug auf Zahlenangaben und Kurse ausdrücklich vor. Die enthaltenen Informationen stammen aus Quellen, die für zuverlässig erachtet werden, erheben jedoch keineswegs den Anspruch auf Richtigkeit und Vollständigkeit. Aufgrund gerichtlicher Urteile sind die Inhalte verlinkter externer Seiten mit zu verantworten (so u.a. Landgericht Hamburg, im Urteil vom 12.05.1998 - 312 O 85/98), solange keine ausdrückliche Distanzierung von diesen erfolgt. Trotz sorgfältiger inhaltlicher Kontrolle übernehme ich keine Haftung für die Inhalte verlinkter externer Seiten. Für deren Inhalt sind ausschließlich die jeweiligen Betreiber verantwortlich. Es gilt der Disclaimer der Swiss Resource Capital AG zusätzlich: <https://www.resource-capital.ch/de/disclaimer-agb/>